

BASIS-INFORMATION

VOM SEERUNDGANG BIS ZUM DREITAUSENDER: IN ZELL AM SEE-KAPRUN WIRD JEDER WANDERTAG ZUM UNVERGESSLICHEN ERLEBNIS

Zell am See-Kaprun (w&p) – Pack die Wanderschuhe ein: Schneeglitzernde Gipfel und dichte Wälder, blühende Wiesen und glasklare Seen – die Region Zell am See-Kaprun fasziniert Naturfans, die Berge am liebsten zu Fuß erobern. Im Zentrum des alpinen Abenteuers stehen der Kitzsteinhorn Gletscher, der Maiskogel und die Schmittenhöhe. Insgesamt führen rund 400 Kilometer bestens ausgeschilderte Wanderwege durch die Bergwelt zwischen den Pinzgauer Grasbergen und den Hohen Tauern.

www.zellamsee-kaprun.com/de/aktivitaeten/sommer/wandern

DIGITALE BEGLEITER FÜR UNTERWEGS

Die digitale [Wandertouren-Karte](#) von Zell am See-Kaprun listet 52 Wanderungen von leicht bis schwer auf – jeweils mit Streckenlänge, Höhenmetern und Gehzeit. Die Auswahl reicht vom halbstündigen Spaziergang bis zur herausfordernden 21-km-Bergtour über die Schützingalm auf Schönwieskopf und Hundstein mit stolzen 1.600 Metern Höhendifferenz. Von den Pinzgauer Grasbergen bieten sich atemberaubende Ausblicke auf die Hohen Tauern – und diese inspirieren dann vielleicht auch zu einer Bergtour in dieser schroffen Felslandschaft. Unterwegs sorgt die Zell am See-Kaprun [Touren-App](#) dafür, dass Wanderer immer den richtigen Weg finden. Ein Tipp: Wer mit der [Summit Lynx App](#) eincheckt, kann sich überall digital ins Gipfelbuch eintragen und fleißig Wandernadeln sammeln. In der Stadt Zell am See begeistert der [LOCAL GUIDE](#) – eine digitale Stadtführung entlang von zehn Stationen. Auf dem Spuren bekannter Persönlichkeiten können Interessierte auf dem Themenweg [guestbook](#) entlang der Thumersbacher Höhenpromenade wandeln.

DIE SCHÖNSTEN WANDERTOUREN AUF DREI BERGEN

Als gemütlicher Familienberg lockt der Maiskogel mit vielen leichten Wanderwegen. Wer gute Kondition und Trittsicherheit mitbringt, kann von dort über den Alexander-Enzinger-Weg zum Kitzsteinhorn wandern. Die MK Maiskogelbahn Seilbahn bietet direkt vom Ort Kaprun den bequemen Einstieg zu den ortsnahen Wanderwegen. Speziell für Familien und Naturgenießer eignet sich die Maiskogel Hüttenrunde. Die leichte Hütten- und Almenwanderung ist sogar mit Kinderwagen begehbar. Viel Abwechslung bieten auch die überwiegend leicht begehbaren Wege auf der Schmittenhöhe: Der Sisi-Rundweg führt in einer halben Stunde bequem einmal um den Gipfel. Entlang der Höhenpromenade zum Sonnkogel laden Schautafeln, Holzfiguren und frische Bergkräuter zum Entdecken ein. Außerdem ist die Schmittenhöhe Ausgangspunkt für längere Touren, etwa über den Weitwanderweg „Pinzgauer Spaziergang“ auf den benachbarten Maurerkogel. Direkt hinein in die Hohen Tauern mit faszinierenden Ausblicken auf die hochalpine Landschaft führt die 3K K-connection vom Ort Kaprun auf das Kitzsteinhorn. Die Dreiseilumlaufbahn gilt als weltweit modernste Seilbahn. Wie im Flug und nahezu lautlos gleiten Natur- und Bergliebhaber den höchsten Gipfeln Österreichs entgegen, so sich anspruchsvolle Touren für Profis eröffnen.

Weitwanderern eröffnen sich ab Sommer 2021 mit dem neuen Hohe Tauern Panorama Trail spektakuläre Erlebnisse unterwegs zwischen hohen Gipfeln, gemütlichen Hütten und

blühenden Bergwiesen. Los geht es von Krimml über 10 Etappen und insgesamt 150 km bis nach Zell am See, Gepäckservice inkludiert.

www.zellamsee-kaprun.com/de/aktivitaeten/sommer/wandern/wandertouren

MEHR ERLEBEN MIT DEM WANDERGUIDE

Wer sich gern ganz entspannt dem Naturerlebnis hingibt und dabei die Region durch die Augen eines Kenners entdecken möchte, wählt am besten eine geführte Tour. Mit einem Kräuterspezialisten entdecken Wanderer bei einer Kräuterwanderung zum Sonnkogel die Wildpflanzen rund um die Schmittenhöhe. Dabei erfahren sie mehr über die heilende Wirkung der Kräuter oder wie diese in der Küche Verwendung finden. Bei der geführten Familienwanderung von der Gipfelstation des Kitzsteinhorns zum Langwiedboden inklusive Rundgang im Gletscherschnee und Rutschpartie in der ICE ARENA erleben die Gäste die vielfältige hochalpine Flora sowie einzigartige Ausblicke auf Berg und Tal. Und bei Touren auf die umliegenden Dreitausender sind Know-how und Erfahrung der staatlich geprüften Bergführer erst recht Garantien für Information und Sicherheit. Absolutes Highlight für viele Besucher der Region ist die geführte Gipfeltour auf das 3.203 Meter hohe Kitzsteinhorn. Am Seil gesichert erleben Gäste unter dem Motto „[Mein erster Dreitausender](#)“ ein unvergessliches Abenteuer in der hochalpinen Bergwelt. Kinder und Jugendliche können in Zell am See-Kaprun auch ihr ganz eigenes Bergwunder erleben – bei spannenden Wanderungen wie etwa Lama-Trekking im Rahmen der [Cool Kids-Programme](#). Von Ende Juni bis Anfang September umfasst das [Sommer-Wochenprogramm](#) eine Vielzahl an geführten Touren für wanderbegeisterte Urlauber. Im Oktober werden nochmals ausgewählte Aktivitäten im Wochenprogramm Herbst angeboten.

www.zellamsee-kaprun.com/de/aktivitaeten/sommer/wandern/gefuehrte-wanderungen

KEINE WANDERUNG OHNE HÜTTENEINKEHR

Für viele ist die wohl verdiente Einkehr Höhepunkt oder Belohnung einer Bergtour. Rund 50 Almen und Hütten empfangen im Wandergebiet Zell am See-Kaprun müde, hungrige und durstige Wanderer. Die Vielfalt reicht von der Almhütte mit Kühen und Schafen über moderne Bergrestaurants mit Panorama-Terrasse bis zur Schutzhütte auf dem Gipfel.

www.zellamsee-kaprun.com/de/aktivitaeten/sommer/wandern/almen-huetten

JEDE MENGE ERLEBEN MIT DER ZELL AM SEE-KAPRUN SOMMERKARTE

Seit 2019 gibt es ein vollumfängliches Mobilitätsangebot für alle Gäste der Region. Mit der [Mobilitätskarte](#) sind die öffentlichen Verkehrsmittel im Pinzgau inkludiert und Gäste können sich somit noch umweltfreundlicher in der Region bewegen.

Inkludiert ist dieser Service auch in der bestehenden Sommerkarte, die buchstäblich der Türöffner zum grenzenlosen Bergvergnügen und noch mehr Erlebnissen ist. Die Zell am See-Kaprun Sommerkarte erhält man beim Check-in in einer Partnerunterkunft und sie inkludiert zahlreiche Ausflugsziele, darunter auch die Nutzung von Bergbahnen und der Zeller Schifffahrt sowie der Zutritt zu Klammern und Wasserfällen, Strandbädern und Museen.

www.zellamsee-kaprun.com/de/aktivitaeten/sommer/sommerkarte

Von allen Einrichtungen, Bergbahnen, Restaurants und Gastgebern wird zu jeder Zeit auf höchste Sicherheitsmaßnahmen gesetzt: Wie diese aussehen und worauf sich Gäste während ihres Urlaubs verlassen können, ist nachzulesen unter www.zellamsee-kaprun.com/sicherer-urlaub.

Weitere Informationen zur Tourismusregion Zell am See-Kaprun unter www.zellamsee-kaprun.com.

Stand: Februar 2021

ÜBER ZELL AM SEE-KAPRUN:

Gletscher, Berge und See – die österreichische Ganzjahres-Destination Zell am See-Kaprun vereint die gesamte Vielfalt der Alpen. In dem einzigartigen Naturparadies am Rande des Nationalparks Hohe Tauern finden Sportler, Aktivurlauber, Familien und Erholungssuchende im Sommer wie im Winter abwechslungsreiche Erlebniswelten. Dazu gehören die Gipfelwelt 3.000 auf dem Kitzsteinhorn, dem einzigen Gletscherskigebiet im Salzburger Land, das Familiengebiet Maiskogel, der Panorama- und Familienberg Schmittenhöhe sowie der Zeller See und die mehrfach ausgezeichnete 36-Loch-Leading Golf Courses Anlage. Im Winter zählt Zell am See-Kaprun zu den attraktivsten Wintersportregionen Österreichs und dank des Ticketverbunds Ski ALPIN CARD können Schneebegeisterte insgesamt 408 Pistenkilometer inklusive Gletscher mit einem einzigen Skipass erobern. Tradition und Authentizität spiegeln sich in den Veranstaltungen und kulinarischen Spezialitäten der Region wider. www.zellamsee-kaprun.com

Wilde & Partner Communications GmbH
Johanna Seelmann-Eggebert / Sonja von Saalfeld
Tel. +49 89 - 17 91 90 - 82
johanna.seelmann-eggebert@wilde.de
www.wilde.de

Zell am See-Kaprun Tourismus
Johanna Klammer, BA
Tel. +43 6542 - 770 28
j.klammer@zellamsee-kaprun.com
www.zellamsee-kaprun.com
www.facebook.com/zellamseekaprun
www.instagram.com/zellamseekaprun